



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mylife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Mylife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,28 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mylife Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 7,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 0,28% und liegt damit um 6,4 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	278.068
Fondsgebundene LV	833.516
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.164.545
HGB-Deckungsrückstellung	248.006
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.095
Risiko- und Übriges Ergebnis	-4.104
Schlussüberschussanteil-Fonds	3.630
Zahlungen Versicherungsfälle	56.983
Zinszusatzreserve	17.600
aktivische Bewertungsreserven	8.910
freie RSt für Beitragsrückerstattung	13.090
mittlerer Tarifrrechnungsins	2,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	10.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	33.095
verfügbare RfB	16.720
HGB-DRSt ohne ZZR	230.406
Bestandsabbaurate	5,4%
Passivduration	18
skalierte aktivische Bewertungsreserven	8.910
Marktwert Kapitalanlagen	286.978
Marktwert-Bilanzsumme	1.173.455
zukünftige pass. vt. Überschüsse	-75.644
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-21.939
passivische Bewertungsreserven	-97.584
zukünftige Überschüsse	-88.674
zukünftige Aktionärsgevinne	-96.830
latente Steuern	-12.104
ökonomisches Eigenkapital	-136.841
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	-8,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	0,28%